XX. INTENSIVKURS NRW BONN | ESSEN

BONN | ESSEN | DÜSSELDORF | MÜNSTER



GYNÄKOLOGISCHE ENDOKRINOLOGIE UND REPRODUKTIONSMEDIZIN

03.12.-05.12.2021 **BONN**

Von der Ärztekammer Nordrhein als Fortbildungsmaßnahme anerkannt.



INHALT

Grußwort	4
PROGRAMM	
Freitag, 03. Dezember 2021 Kurse	6
Samstag, 04. Dezember 2021 Wissenschaftliches Programm	8
Sonntag, 05. Dezember 2021 Wissenschaftliches Programm	10
Referentinnen und Referenten	12
Teilnahmegebühren	13
Allgemeine Hinweise	14
Sponsoren und Aussteller	16
Schirmherrschaft und Kooperationen	16



BILDRECHTE: Titelseite © adobestock/pinkeyes; **Rückseite** © Bonn: Wikipedia/Guido Radig; © Essen Marketing; © Düsseldorf Tourismus GmbH; © Münster Marketing

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in den vergangenen knapp 2 Jahren wurde, Coronabedingt, das Angebot der Fort-, Aus- und Weiterbildung nahezu reformiert. Waren Präsenztermine in den Jahren zuvor eine liebe Abwechslung zum routiniert-klinischen Alltag, vor allem durch das gemeinsame Diskutieren und dem fachlichen Austausch, so belegte vor allem das vergangene Jahr, dass auch eine virtuelle Vermittlung von Wissen – professionell aufbereitet – nicht nachteilig sein muss. Unser letztes Meeting war mit über 100 Teilnehmern ein voller Erfolg und wir sind ein bisschen stolz, auf den so unkomplizierten Ablauf mit Ihrem so positiven Feedback an uns.

Dieses Jahr gilt es nun ein Jubiläum zu feiern. Denn vor 20 Jahren tagte der Intensivkurs erstmalig. Viele Fachärzte und Reproduktionsmediziner konnten das hier erlangte Wissen in ihrem Alltag seither verwenden und erinnern sich vielleicht gern an die ein oder andere Anekdote der, seit so vielen Veranstaltungen konstanten, Referenten.

Oftmals entstehen "Aha"-Effekte im Austausch mit "Nähkästchen-Erfahrungen" und Sie reflektierten, dass dies auch virtuell erfolgen kann. Natürlich referieren auch wir lieber vor real anwesendem Publikum. Doch bis es wieder so weit ist, sind wir weiterhin hoch motiviert, Sie gut virtuell, in Hybrid oder auch in Präsenz fortzubilden. Auf die kommenden 20 Jahre!

In diesem Sinne und stellvertretend für alle ReferentInnen: wir sehen uns im Dezember im Universitätsclub Bonn!

Ihre



Bicole Sayer

Prof. Dr. med. Nicole Sänger
Direktorin der Reproduktionsmedizin und
Endokrinologischen Gynäkologie,
Universitätsklinikum Bonn



Ihm

Prof. Dr. med. Peter Bielfeld
Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe,
gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin,
NOVUM – Zentrum für Reproduktionsmedizin Essen/Duisburg



Prof. Dr. med. Jan-Steffen Krüssel Leiter UniKiD – Universitäres Interdisziplinäres Kinderwunschzentrum, Universitätsklinikum Düsseldorf



Kiesel

Prof. Dr. med. Ludwig Kiesel Direktor der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Universitätsklinikum Münster

4 5

KURSE

16.30 - 18.30 WARM UP I

(parallel zu Warm Up II)

DAS GEHEIMNIS DER ZYKLUSSTÖRUNG – DIE OVARIALINSUFFIZIENZ VERSTEHEN, ERKENNEN UND BEHANDELN

FALLVORSTELLUNG UND INTERAKTIVE DISKUSSION

Referent und Moderator: Andreas Schüring, Regensburg

16.30 - 18.30 WARM UP II

(parallel zu Warm Up I)

MAL FSH, MAL CLOMIFEN – WIE SOLL EIN MENSCH DAS NUR VERSTEH'N?

FALLVORSTELLUNG UND INTERAKTIVE DISKUSSION

Referent und Moderator: Jan-Steffen Krüssel, Düsseldorf

18.30 - 19.00 Imbiss



19.00 - 20.30 WARM UP III

(parallel zu Warm Up IV)

DER MÜHE LOHN – INTERESSANTE ABRECHNUNGSTIPPS ZUR KINDERWUNSCH-BEHANDLUNG IN IHRER PRAXIS

FALLVORSTELLUNG UND INTERAKTIVE DISKUSSION

Referent und Moderator: Bernd Bankamp, Krefeld

19.00 - 20.30 WARM UP IV

(parallel zu Warm Up III)

FERTILITÄTSPROTEKTION HAUTNAH – WAS FUNKTIONIERT, WAS NOCH NICHT? WIE ENTSCHEIDEN? WIE BERATEN?

FALLVORSTELLUNG UND INTERAKTIVE DISKUSSION

Referentinnen und Moderatorinnen:

Sylvia Bartnitzky, Düsseldorf; Dunja Baston-Büst, Düsseldorf

Die Teilnahme an den Warm-Up-Seminaren ist begrenzt. Anmeldungen werden nach Posteingang berücksichtigt.



C Archiv Uniclub Bonn

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

08.30 - 08.45 Begrüßung und Einleitung

20 JAHRE INTENSIVKURS – WIE HAT SICH UNSER FACH IN DIESER ZEIT ENTWICKELT? WO GEHT DER WEG HIN?

Ludwig Kiesel, Münster

PODIUM: Peter Bielfeld / Jan-Steffen Krüssel / Nicole Sänger

08.45 - 10.15 1. BLOCK

DAS SUBFERTILE PAAR IN DER GYNÄKOLOGISCHEN SPRECHSTUNDE – WAS MACHT SIE ZUM PROFI?

FALLVORSTELLUNG UND INTERAKTIVE DISKUSSION

Referent: Peter Bielfeld, Essen/Duisburg Moderator: Jan-Steffen Krüssel, Düsseldorf

- Richtiges Timing
- "Der Mann"
- Richtige Diagnostik
- Reproduktives Altern (AMH)
- Ovulationsinduktion

10.15 – 10.45 Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung

10.45 - 12.45 2. BLOCK

DAS UNFRUCHTBARE PAAR IM KINDER-WUNSCHZENTRUM – UND DANACH?

FALLVORSTELLUNG UND INTERAKTIVE DISKUSSION

Referent: Jan-Steffen Krüssel, Düsseldorf Moderatorin: Nicole Sänger, Bonn

- Assistierte Reproduktion
- Rechtliche Grundlagen, Abrechnung
- Polkörperdiagnostik
- PID

8

- Auslandsbehandlung macht das überhaupt noch Sinn?
- Social Freezing

12.45 – 13.30 Mittagspause und Besuch der Industrieausstellung

13.30 - 15.30 **3. BLOCK**

ADIPOSITAS UND KINDERWUNSCH – RELEVANZ BEI FRAU UND MANN

FALLVORSTELLUNG UND INTERAKTIVE DISKUSSION

Referenten: Jean-Pierre Allam, Nicole Sänger, Bonn Moderator: Peter Bielfeld, Essen/Duisburg

- Adipositas der Frau und Kinderwunsch
- Adipositas des Mannes und Kinderwunsch
- Checkliste Andrologie das sollten Sie wissen

15.30 – 16.00 Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung

16.00 - 18.00 4. BLOCK

HORMONELLE KONTRAZEPTION – GRUND-LAGEN UND SPEZIELLE ANWENDUNGEN

FALLVORSTELLUNG UND INTERAKTIVE DISKUSSION

Referentin: Katharina Hancke, Ulm Moderator: Ludwig Kiesel, Münster

- Verordnung in besonderen Risikosituationen
- "Pille" und Thromboserisiko
- Welche "Pille" für welche Frau?
- Management bei Blutungsstörungen

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

08.45 – 09.00 Begrüßung

PODIUM:

Peter Bielfeld / Ludwig Kiesel / Jan-Steffen Krüssel / Nicole Sänger

09.00 - 10.30 5. BLOCK

OPERATIVE THERAPIE DER ENDOMETRIOSE

FALLVORSTELLUNG UND INTERAKTIVE DISKUSSION

Referent: Harald Krentel, Duisburg

Moderator: Jan-Steffen Krüssel, Düsseldorf

- Sonographie, OP-Planung, Endometriose-Klassifikation
- Tief-infiltrierende Endometriose (Nerven, Darm, Blase)
- Endometriose des Ovars
- Chirurgische Optionen bei Adenomyose

10.30 – 11.00 Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung

11.00 - 12.30 6. BLOCK

ES GEHÖREN ZWEI DAZU – SEXUALMEDIZIN IM KONTEXT DES KINDERWUNSCHES

FALLVORSTELLUNG UND INTERAKTIVE DISKUSSION

Referentin: Dorothee Biener, Berlin Moderator: Peter Bielfeld, Essen

- Psychologische Situation bei Kinderwunsch für die Frau, für den Mann
- Lustfalle Kinderwunsch wie sich der Sex verändert und was man tun kann
- Sexualtherapie in der Praxis erste Schritte
- Ausgewählte Fälle

12.30 – 13.30 Mittagspause und Besuch der Industrieausstellung

13.30 – 15.30 **7. BLOCK**

HORMONERSATZTHERAPIE - INDIKATION, PRÄPARATEWAHL UND RISIKOSITUATION

FALLVORSTELLUNG UND INTERAKTIVE DISKUSSION

Referent: Volker Ziller, Marburg Moderatorin: Nicole Sänger, Bonn

- Hitzewallungen
- Kontrazeption in der Perimenopause: sicher ist sicher
- Substitution transdermal oral / natürlich synthetisch: was passt für welche Patientin am besten?
- Die Risikopatientin wie gehe ich vor?
- Risikokommunikation
- Wie gehe ich mit den Leitlinien um?

15.30 Verabschiedung und Vorankündigung

Peter Bielfeld / Ludwig Kiesel / Jan-Steffen Krüssel / Nicole Sänger



Prof. Dr. med. Jean-Pierre Allam

Universitätsklinikum Bonn, Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie, Bonn

Bernd Bankamp

Landesvorsitzender des Berufsverbands der Frauenärzte e.V. Nordrhein, Krefeld

Dr. med. Sylvia Bartnitzky

Universitätsklinikum Düsseldorf, Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, UniKiD, Düsseldorf

Dr. rer. nat. Dunja-Maria Baston-Büst

Universitätsklinikum Düsseldorf, Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Forschungslabor UniKiD, Düsseldorf

Prof. Dr. med. Peter Bielfeld

NOVUM Zentrum für Reproduktionsmedizin, Essen/Duisburg

Dr. med. Dipl.-Biol. Dorothee Biener

kontakt@dr-biener.de, Berlin

Prof. Dr. med. Katharina Hancke

Universitätsfrauenklinik Ulm, UniFee – Kinderwunsch, Ulm

Prof. Dr. med. Ludwig Kiesel

Universitätsklinikum Münster, Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Münster

Dr. med. Harald Krentel

Ev. Krankenhaus BETHESDA, Klinik für Frauenheilkunde, Geburtshilfe, Gynäkologische Onkologie und Senologie, Duisburg

Prof. Dr. med. Jan-Steffen Krüssel

Universitätsklinikum Düsseldorf, Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, UniKiD, Düsseldorf

Prof. Dr. med. Nicole Sänger

Universitätsklinikum Bonn, Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin, Zentrum für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Bonn

PD Dr. med. Andreas Schüring

MVZ KITZ Regensburg GmbH, Regensburg

PD Dr. med. Volker 7iller

Universitätsklinikum Gießen und Marburg, Reproduktionsmedizinisches Kompetenzzentrum, Gießen

TEILNAHMEGEBÜHREN PRO PERSON

WARM UP-SEMINARE** | Freitag, 03.12.2021

ACHTUNG: DIE WARM UP-SEMINARE 1 UND 2 FINDEN PARALLEL STATT.

WARM UP I: "Das Geheimnis der Zyklusstörung –

Die Ovarialinsuffizienz verstehen, erkennen und behandeln"

€ 65,00* (bei Anmeldung bis 27.10.2021)

€ 80,00* (bei Anmeldung ab 28.10.2021)

WARM UP II: "Mal FSH, mal Clomifen – wie soll ein Mensch das nur versteh'n?"

€ 65,00* (bei Anmeldung bis 27.10.2021)

€ 80,00* (bei Anmeldung ab 28.10.2021)

ACHTUNG: DIE WARM UP-SEMINARE 3 UND 4 FINDEN PARALLEL STATT.

WARM UP III: "Der Mühe Lohn – Interessante Abrechnungstipps zur Kinderwunschbehandlung in Ihrer Praxis"

€ 65,00* (bei Anmeldung bis 27.10.2021)

€ 80,00* (bei Anmeldung ab 28.10.2021)

WARM UP IV: "Fertilitätsprotektion hautnah – was funktioniert, was noch nicht? Wie entscheiden? Wie beraten?"

€ 65.00* (bei Anmeldung bis 27.10.2021)

€ 80,00* (bei Anmeldung ab 28.10.2021)

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM (ohne Warm Up-Seminare)

TAGESKARTE | Samstag, 04.12.2021

€ 190,00* (bei Anmeldung bis 27.10.2021)

€ 210,00* (bei Anmeldung ab 28.10.2021)

TAGESKARTE ■ Sonntag, 05.12.2021

€ 150,00* (bei Anmeldung bis 27.10.2021)

€ 180,00* (bei Anmeldung ab 28.10.2021)

GESAMTKONGRESS I Samstag, 04.12. bis Sonntag, 05.12.2021

€ 290,00* (bei Anmeldung bis 27.10.2021)

€ 320,00* (bei Anmeldung ab 28.10.2021)

Gebühren beinhalten Syllabus sowie Speisen und Getränke während der Kaffee- und Mittagspausen.

12

^{**} Anzahl der Teilnehmer begrenzt. Vergabe der Plätze nach Posteingang.

^{*}Alle Preise einschl. 19% MwSt.

Tagungsort

Universitätsclub Bonn e.V. • Konviktstr. 9 • 53113 Bonn

Tagungstermin

03 bis 05 Dezember 2021

Anmeldung

Die Anmeldung zum XX. Intensivkurs NRW ist ausschließlich online über **www.medical-communications.de** möglich.

Tagungsbüro und Öffnungszeiten

Das Tagungsbüro ist 1 Stunde vor Tagungsbeginn und bis 30 Minuten nach Tagungsende geöffnet.

Tagungstelefon

0211 - 770589-0

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Nicole Sänger

Direktorin der Reproduktionsmedizin und Endokrinologischen Gynäkologie, Universitätsklinikum Bonn

Prof. Dr. med. Peter Bielfeld

Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin, NOVUM – Zentrum für Reproduktionsmedizin Essen/Duisburg

Prof. Dr. med. Jan-Steffen Krüssel

Leiter des UniKiD – Universitäres Interdisziplinäres Kinderwunschzentrum, Universitätsklinikum Düsseldorf

Prof. Dr. med. Ludwig Kiesel

Direktor der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Universitätsklinikum Münster

Veranstalter / Kongressorganisation / Information

bsh medical communications GmbH Liebfrauenstr. 7 • 40591 Düsseldorf

Tel.: 0211 - 770589-0 • Fax: 0211 - 770589-29

info@medical-communications.de www.medical-communications.de

Zertifizierung

Freitag, 03.12.2021: Warm Up I: 2 Fortbildungspunkte

Warm Up II: **2** Fortbildungspunkte
Warm Up III: von der ÄK **nicht anerkannt**Warm Up IV: **2** Fortbildungspunkte

Samstag, 04.12.2021: 10 Fortbildungspunkte
Sonntag, 05.12.2021: 7 Fortbildungspunkte

bsh medical communications Medizinische Kongresse in guten Händen



Wir kümmern uns um Ihre Veranstaltung

Administration, Beratung, Kommunikation, Marketing, Organisation, Netzwerk, Betreuung, Controlling ...

Idrechte © adobestock/Annett Seidl



2.500,00 €*



1.800,00 €*



3.500,00 €*



1.800,00 €*



5.300,00 €*



4.000.00 €*



1.800,00 €*

Wir danken allen Ausstellern und Sponsoren für ihre freundliche Unterstützung der Veranstaltung!



1.800,00 €*



4.900,00 €*



1.800,00 €*



3.000.00 €*



4.900,00 €*



4.000,00 €*

* Offenlegung der Unterstützung (Nettowerte) gemäß erweiterter Transparenzvorgabe des FSA-Kodex Fachkreise (§20 Abs. 5) für Unternehmen. Verwendungszweck der finanziellen Unterstützung: Raummiete, Technik, Catering, Organisation, Referentenhonorare

Unter der Schirmherrschaft von





In Kooperation mit



DAGG Deutsche Akademie für Gynäkologie und Geburtshilfe

16

utrogest[®]Luteal

Mikronisiertes Progesteron zur vaginalen Anwendung



Mit Nachhilfe von utrogest® Luteal.



Setzen Sie mit natürlicher Unterstützung von utrogest® Luteal auf

- die bewährte Methode in IVF-Zentren und in der Praxis
- breite Wirksamkeits-/ Effektivitätsnachweise¹
- einzige Zulassung als Weichkapsel zur vaginalen Anwendung



1 Child T et al. Systematic review of the clinical efficacy of vaginal progesterone for luteal phase support in assisted reproductive technology cycles. Reprod Biomed Online. 2018 Jun;36(6):630–645.

Besins Healthcare Germany GmbH, Berlin

Utrogest* Luteal 200 mg Weichkapsein zur vaginalen Anwendung, Wirkstoff: Progesteron. Verschreibungspflichtig. Zus.: 1 Weichkapsel enthält 200 mg Progesteron. Sonst. Bestandt.: raffiniertes Sonnenblumenöl, Phospholipide aus Sojabohnen, Gelatine, Glycerol, Titandioxid (E171), gereinigtes Wasser. Anw.: Unterstützung der Lutealphase im Rahmen einer assistierten Reproduktionstherapie (ART). Gegenanz.: Ungeklärte Vaginalblutungen; verhaltener Abort/ektope Schwangerschaft; unbehandelte Endometriumhyperplasie; akute Lebererkrankung/zurückliegende Lebererkrankungen, solange sich die Leberfunktionswerte nicht normalisiert haben; bestehender/früherer Brustkrebs bzw. entsprechender Verdacht; bestehender hormonempf. maligner Tumor bzw. entsprechender Verdacht (z. B. Endometriumkarzinom); Thrombophlebitis, frühere od, bestehende venöse thromboembol. Erkrank. (tiefe Venenthrombose, Lungenembolie); bestehende od. erst kurze Zeit zurückliegende arterielle thromboembol. Erkrank. (z. B. Angina pectoris, Myokardinfarkt, Schlaganfall); bekannte thrombophile Erkrankungen (Protein-C-, Protein-S- od. Antithrombin-Mangel); Porphyrie; Überempfindlichkeit gg. Progesteron, Soja, Erdnuss od. einen der sonst. Bestandteile. Nebenwz: in klin. Studien beobachtet: azyklische Blutungen, Schmierblutungen, weißer bis gelber Vaginalausfluss; bei IVF-Anw.: Kopfschmerzen, vulvovag. Beschwerden (vagin. Schmerz, vagin. Brennen, vagin. Ausfluss, vulvovagin. Trockenheit), Benommenheit, Schläfinjekti, Bauchschmerzen, Brustbesschwerden (Schmerzen, Schwellungen,

Spannungsgefühl in den Brüsten), Übelkeit, Erbrechen, allerg. Reaktionen. Warnhinw: Enthält Phospholipide aus Sojabohnen. Packungsbeilage beachten. Weit. Hinw. s. Fach- und Gebrauchsinfo. Stand: 06/2021, Vers. 1.0 Mehr Informationen unter www.utrogest-luteal.de



Ich mach was ich will.
Meine Kinderwunschtherapie was sie soll.*

REKOVELLE® – Das einzige humane rFSH mit einem zugelassenen Dosierungsalgorithmus für eine verbesserte Vorhersagbarkeit des ovariellen Ansprechens*,1,2

ZULASSUNGS-ERWEITERUNG³

ab sofort

Erweiterung der AMH-Diagnostik*'

- ACCESS AMH von Beckman Coulter
- LUMIPULSE G AMH von Fujirebio

Rekovelle Follitropin delta

Das Ziel des REKOVELLE* Dosierungs-Regimes ist es, ein vorhersehbares und adäquates ovarielles Ansprechen mit einem vorteilhaften Wirksam-keits- und Sicherheitsprofil zu erhalten. Adäquates ovarielles Ansprechen ist in der ESTHER 1 Studie definiert als 8 – 14 erhaltene Oozyten.Bei Einführung der Studie under vorausgesagt, dass 42 % der Patienten in der Gruppe mit der individualisierten Dosierung ein Ansprechen von 8 – 14 Oozyten erzielen. Diese Vorhersagewurde mit 43 % Patienten, die die Zielansprechrate erreicht haben, bestätigt.

1 Nyboe Andersen A et al. Fertil Steril. 2017; 107(2): 387–96; 2 Arce JC et al. Anti-Müllerian hormone: biology, role in ovarian function and clinical significance. In: Seifer DB, Tal R, editors. Nova Science Publishers, Hauppauge, NY, 2016: 83–102; 3 Fachinformation REKOVELLE®, Stand: Januar 2021

REKOVELLE® 12 Mikrogramm/0,36 ml Injektionslösung in einem Fertignen. REKOVELLE® 36 Mikrogramm/1,08 ml Injektionslösung in einem Fertignen. PEKOVELLE® 77 Mikrogramm/2,16 ml Injektionslösung in einem Fertignen.

Wirksfoft: Follitropin delta (durch rekombinante DNA-Technologie in humanen Zellinien (PER.CG) bergestelltes rekombinantes humane follikelstimulierendes Hormon (FSH). Qualitative und quantitative Zusammensetzung: REKOYELLE* 12 Mikrogramm/0.36 mil Injektionisoing. Ein Fertigene zur Mehrfachdosierung enthält 12 µg Folltropin delta in 1,08 mil Losung. REKOYELLE* 12 Mikrogramm/1,08 mil Injektionisoisung Ein Fertigene zur Mehrfachdosierung enthält 12 µg Folltropin delta in 1,08 mil Losung. REKOYELLE* 12 Mikrogramm/1,08 mil Injektionisoisung Ein Fertigene zur Mehrfachdosierung enthält 29 µg Folltropin delta in 2,16 mil Losung. REKOYELLE* 12 Mikrogramm/1,16 mil Injektionisoisung Ein Fertigene zur Mehrfachdosierung enthält 29 µg Folltropin delta in 2,16 mil Losung. PEKOYELLE* 12 Mikrogramm/1,16 mil Injektionisoisung Ein Fertigene zur Mehrfachdosierung enthält 12 µg Folltropin delta in 2,16 mil Losung. PEKOYELLE* 12 Mikrogramm/1,16 mil Injektionisoisung Ein Fertigene zur Mehrfachdosierung enthält 12 µg Folltropin delta in 2,16 mil Losung. PEKOYELLE* 12 Mikrogramm/1,16 mil Injektionisoisung Ein Fertigene zur Mehrfachdosierung enthält 12 µg Folltropin delta Sonstigene Ein Fertigene zur Herstellung (Mikrogramm) und 1,10 mil Petropin delta Sonstigene Ein Fertigene zur Herstellung), Natsrembilder in 1,10 mil Petropin ein 1,10 mil Petropin delta Sonstigene Ein Fertigene zur Herstellung (Mikrogramm) und 1,10 mil Petropin ein 1,10 mil Petropin 1,10 mil



wird in Mikrogramm dosiert. Das Dosierungsschema gilt speziell für REKOVELLE*. Die Dosis in Mikrogramm kann nicht auf andere Goradotropine übertragen werden. Pharmazeutischer Unternehmer: Ferring Pharmazeutische 3,K, Kay Fiskers Plads 11, 2300 Kopenhagen S, Dänemark. Verschreibungspflichtig, Stand der Informationen: Januar 2021. Kontakt DE: EERRING Arzneimittel GmbH, Fabrikstraße 7, D-24103 Kiel, Tel.: 0431 5852 0, Fax: 0431 5852 74, E Mail: info service@ferring.de.



Bemfolo 75 LE /0,125 ml — 150 LE /0,25 ml — 225 LE /0,375 ml — 300 LE /0,50 ml — 450 LE /0,75 ml Injektionslösung im Fertigeen. Wirkstoff: Follitropin alfa. Zusammensetzung: Jeder ml Lösung enthält 600 LE. (entsprechend 44 Mikrogramm) Follitropin alfa. Ein Fertigeen enthält 75 LE /150 LE / 252 LE /300 LE /450 LE. (entsprechend 5.5/11/16.5/22/33 Mikrogramm) in 0,125 ml/0,25 ml/0,375 ml/0,50 ml/0,75 ml/0,50 ml/0,75 ml/0,50 ml/0,75 ml/0,50 ml/0,75 ml/0,50 ml/0,75 ml/0,50 ml/0,75 ml/0,50 ml/0, zusammen m. Iuteinisierendem Hormon z. Stimulation der Follikelrefung b. Frauen m. schweren LH- und FSH-Mangel (endogene LH-Serumspiegel < 1, 2 I.E./l) angewendet. <u>Erwachsene Mönner.</u> zusammen m. Iuhumanem Choinognordohipmin z. Stimulation d. Spermatogenese b. Männer m. angeborenem o. erwachsene hypogonadorspen Hypogonadismus. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gg. d. Wirkstiff o. einen d. sonst. m. angeborenem a. erwohenem hypogonadotrogen Hypogonadismus. Gegenanzeigen: Überempfindlichkeit gg. d. Wirkstoff a. einen d. sonst. Bestandfeile, Tumoren d. Hypothalamus a. d. Hypophyse, Vergrößerung d. Ovarien a. Ovarialzysten, die nicht auf einem PCOS beruhen, gynäbelogische Blutungen unbekannter Ursache, Ovarial, Uterus a. Manmakarzinam, wenn absehbartist, dass das Therapiezeil nicht erreicht werden kann. Nebenwirkungen: Behandl. v. Frauen: Sehr häufig: Kopfschmerzen, Ovarialzysten, Reaktionen and. Injektionsstelle. Häufig: Baudschmerzen, aufgeblähter Bauch, abdominale Beschwerden, Übelkeit, Ethrechen, Durchfall, leichtes oder mittelschweres Ovarielles Hyperstimulationssyndom (UHSS). Gelegentlicht: Schweres OHSS. Sehre: Komplikationen in Zusammenhang m. einem schweren OHSS. Sehr sellen: Leichte bis schwere Überempfindlichkeitsreaktionen einschl. anaphylaktischer Reaktionen u. Schock, Thromboembolien, sowohl in Zusammenhang m. els auch unabhängig v. einem OHSS, Exazerbation o. Verstürkung v. Asthma. Behandt. v. Männers. Sehr häufig: Reaktionen einschl. anaphylaktischer Reaktionen u. Schock, Exazerbation o. Verstürkung v. Asthma. Behandt. v. Männers. Sehr häufig: Reaktionen einschl. anaphylaktischer Reaktionen u. Schock, Exazerbation o. Verstürkung v. Asthma. Verschreibungspflichtig. Zulassungsinhaber: Gedeon Richter Plc., Györmöi üt 19–21., 1103 Budopest, Ungarn. Stand der Information: November 2018.

Gedeon Richter Pharma GmbH, Ettore-Bugatti-Straße 6—14, 51149 Köln, Tel. 02203 9688444, Fax 02203 9688222, E-Mail: service@gedeonrichter.de, www.gedeonrichter.de

Preisvergleich Bemfola® 2 x 5 300erPen mit GonaH®/Pergoveris® 3 x 900erPen und 1 x 300erPen für 10 Behandlungstage mit 300 l.E. rhFSH träglich, Stand LauerTaxe: 15.05.2021.

mit weitblick für sie.





- Hayes F, et al. Hypogonadotropic Hypogonadism (HH) and Gonadotropin Therapy. 2000. In: Endotext. South Dartmouth (MA): MDText.com, Inc.
- 2. Rinaldi and Selman. Int J Womens Health 2016. 8:169-179
- 3. Kol and Homburg. Human Reproduction 2008. 23;5:1004-1006.

3. Kol and Homburg. Human Reproduction 2008. 23;5:1004–1006.

Bezeichnung des Arzneimittels: Pergoveris (300 I.E. + 150 I.E.) / 0,48 ml / Pergoveris (450 I.E. + 225 I.E.) / 0,72 ml / Pergoveris (900 I.E. + 450 I.E.) / 1,44 ml Injektionslösung im Fertigpen, Wirkstoffe: Follitropin alfa (r-hFSH), Lutropin alfa (r-hFSH

Merck Serono GmbH

Alsfelder Straße 17, 64289 Darmstadt Tel. 06151/6285-0, Fax 06151/6285-821 info@merckserono.de, www.merck.de/healthcare

Merck Servicecenter Gebührenfreie Telefon-Hotline: 0800 0466253

Merck

DE-PER-00018 Mai 2021



Hier finden Sie weitere Informationen rund um das Thema Adipositas:



https://www.novonordiskpro.de/ adipositas.html



https://www.doccheck.com/de/ profile/channels/722-gewichtigder-adipositaskanal-von-novo-nordisk







* Saxenda* (Liraglutid 3,0 mg) ist ein lang wirkendes, humanes GLP-1-Analogon zur Gewichtsregulierung bei erwachsenen Patienten mit BMI \geq 30 kg/m² (adipös) oder \geq 27 kg/m² bis < 30 kg/m² (übergewichtig) mit mindestens einer gewichtsbedingten Begleiterkrankung, als Ergänzung zu kalorienreduzierter Ernährung und verstärkter körperlicher Aktivität

Saxenda* 6 mg/ml Injektionslösung in einem Fertigpen. Wirkstoff: Liraglutid. Zusammensetzung: Arzneilich wirksamer Bestandteil: 6 mg/ml Liraglutid. Analogon zu humanem Glucagon-like peptide-1 (GLP-1), hergestellt durch rekombinante DNS-Technologie in Saccharomyces cerevisiae. Sonstige Bestandteile: Natrium-monohydrogenphosphate Dihydrat (Ph. Eur.), Propylenglyophenol, Salzsaure 36 % und Natriumhydroxid (zur Einstellung des pH-Werts), Wasser für Injektionszwecke. Anwendungsgebiete: Saxenda* ist ein Arzneimittel zur Gewichtsabnahme, zusätzlich zu Diät und körperlicher Aktivität, bei Erwachsenen mit einem Ausgangs-BMI ≥ 30 kg/m² bzw. ≥ 27 kg/m² bis < 30 kg/m² mit gewichtsbedingter Begleiterkrankung. Der Wirkstoff Liraglutid steigert das Sättigungs- und schwächt das Hungergefühl. Wenn Patienten nach 12 Wochen Therapie mit 3 mg/Tag Saxenda* nicht mindestens 5% des Ausgangsgewichts verloren haben, ist Saxenda* abzusetzen. Art der Anwendung: 1x fäglich als subkutane Injektion in Abdomen. Derestenkel der Oberarm (nicht intravenös oder intramskulla anwenden). Gegenanzeigen: Überempficilichkeit 5 % ober Ausgangsgewichts Verloren habert, is sakender abzüsezen. Art der Arwendung: ix tagind ab sübzükular injektüch Abdomen, Oberschenkel oder Oberarm (nicht intravenös oder intramuskulär anwenden). Gegenanzeigen: Überempfichlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. Saxenda" soll während der Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden. Warnhimweise: Den Pen nicht mit aufgeschraubter Nadel aufbewahren. Darf nur von einer Person verwendet werden. Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Nebenwirkungen: Sehr häufig: Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, Obstipation; häufig: Hypoglykämiesymptome (ohne bestätigende Blutzuckermessung), Schalfbosigkeit, Schwindel, Geschmacksstörung, Mundtrockenheit, Dyspepsie, Gastritis, gastroösophageale Refluxkrankheit, Oberbauchschmerzen, Flatulenz, Aufstoßen, abdominelles Spannungsgefühl, Cholelithiasis, Reaktionen an der Injektionsstelle, Asthenie, Erschöpfung, Erhöhung von Pankreasenzymen (wie Lipase und Arnylase); gelegentlich: Dehydrierung, Tachykardie, Pankreatitis, Verzögerung der Magenentleerung, Cholezystitis, allergische Reaktionen (wie z.B. Hautausschlag), Unwohlsein; selten: Anaphylaxie, akutes Nierenversagen, Beeinträchtigung der Nierenfunktion. Verschreibungspflichtig. Novo Nordisk A/S, Novo Allé, 2880 Bagsværd, Dänemark.Stand: Januar 2020

Saxenda® ist eine eingetragene Marke der Novo Nordisk A/S, Dänemark.



1. Gertz B and Strowitzki T. Phase 3 Study of Efficacy, Safety, and Tolerability of XM17 (Ovaleap®) Compared to Gonal-f® in Women Undergoing Assisted Reproductive Technologies. Presented at the 10th Congress of the European Society of Gynecology. Brussels, Belgium, September 18–21, 2013. **2.** Gebrauchsinformation Ovaleap Pen®, Stand Juli 2019.

Ovaleap 300 I.E./0,5 ml, Ovaleap 450 I.E./0,75 ml, Ovaleap 900 I.E./1,5 ml Injektionslösung QUALITATIVE UND QUANTITATIVE ZUSAMMENSETZUNG. Wirkstoff: Follitropin alfa. Zus.: 300 I.E./0,5 ml: Jede Patr. enth. 300 I.E. (entspr. 22 μg) Follitropin alfa in 0,5 ml. 450 I.E./0,75 ml: Jede Patr. enth. 450 I.E. (entspr. 33 µg) Follitropin alfa in 0,75 ml. 900 I.E./1,5 ml: Jede Patr. enth. 900 I.E. (entspr. 66 µg) Follitropin alfa in 1,5 ml. **Sonst. Bestandt.:** Natriumdihydrogenphosphat-Dihydrat, Natriumhydroxid (2 M, zur pH-Einstellung), Mannitol, Methionin, Polysorbat 20, Benzylalkohol, Benzalkoniumchlorid, Wasser f. Injektionszwecke. ANWENDUNGSGEBIETE: Anovulation (einschl. PCOS) b. Frauen, d. auf e. Behandl. mit Clomifencitrat nicht angespr. haben. Stimulation e. multifollikulären Entwickl. b. Frauen, d. sich e. Superovulation z. Vorbereitung auf e. ART, wie IVF, intratub. Gametentransfer od. Zygotentransfer unterziehen. Zus. mit LH z. Stimulation d. Follikelreifung b. Frauen mit schwerem LH- und FSH-Mangel. Zus. mit hCG z. Stimulation d. Spermatogenese b. hypogonadotropem Hypogonadismus b. Männern. **GEGENANZEIGEN**: Überempf. gg. Follitropin alfa, FSH od. einen der sonst. Bestandt., Tumoren d. Hypothalamus od. der Hypophyse, Vergr. der Ovarien od. Ovarialzysten, die nicht auf e. PCOS beruhen, gyn. Blutungen unbek. Ursache, Ovarial-, Uterus- od. Mammakarzinom, primäre Ovarialinsuff. Missb. d. Sexualorgane od. fibröse Tumoren des Uterus, die eine Schwangerschaft unmögl. machen, prim. testik. Insuff. NEBENWIRKUNGEN: sehr häufig: Kopfschm., Ovarialzysten, Rkt. an d. Injektionsstelle (z.B. Schmerzen, Rötung, Bluterguss, Schwellung und/oder Reizung d. Injektionsstelle). häufig: Akne, Gynäkomastie, Varikozele, Gewichtszunahme, Bauchschm., aufgeblähter Bauch, abd. Beschw., Übelk., Erbr., Diarrhoe, leichtes od. mittelschweres OHSS. Gelegentlich: schweres OHSS. Selten: Komplikationen in Zusammenhang mit e. schweren OHSS. Sehr selten: Thromboembolien (sowohl in Zusammenhang mit als auch unabhängig von e. OHSS), leichte bis schwerwiegende Überempfindlichkeitsreaktionen einschl. anaphylaktischer Reaktionen u. Schock, Exazerbation od. Verstärkung v. Asthma

Inhaber der Zulassung: Theramex Ireland Limited, 3rd Floor, Kilmore House, Park Lane, Spencer Dock, Dublin 1, D01 YE64 Irland. Stand der Information: Juli 2019. Verschreibungspflichtig.





DÜSSELDORF



MÜNSTER

BONN



AUF WIEDERSEHEN 2022